

# Hausaufgabenkonzept am HJK

## Besondere Bedingungen am Hermann-Josef-Kolleg

Das HJK umgibt ein großes Einzugsgebiet, aus dem fast achthundert Schülerinnen und Schüler täglich mit dem Bus gebracht und abgeholt werden. Fahr- und Wartezeiten von über zwei Stunden täglich müssen beim Konzipieren und Anfertigen der Hausaufgaben berücksichtigt werden. Durch G8, das am HJK jetzt die Q1 erreicht hat, haben viele Schülerinnen und Schüler z. T. mehrfach in der Woche Nachmittagsunterricht. Die Vorgaben zu den Richtlinien des Kultusministeriums müssen ebenfalls beachtet werden.

Konkrete Umsetzung: Anregungen für unterstützende Maßnahmen

### a) seitens der Schulleitung bzw. der Schulorganisation

- bei der Stundenplangestaltung Fächer der Fächergruppe 1 mit denen der Fächergruppe 2 mischen, soweit dies möglich ist
- Doppelstunden mit Einfachstunden in der Woche sinnvoll verteilen
- Absprachen zu Art und Umfang der HA in den Fachkonferenzen bzw. Fächergruppen mit ähnlichen Kompetenzen
- Festlegung von Einführung und Auffrischung zum „Timemanagement“ und Wochenplan in einigen Jahrgangsstufen (Einführung in Klasse 5, Auffrischung in z. B. Klassen 8 und EF)
- Bereitstellen von Klassenräumen (R 207, unter dem Lehrerzimmer) und Aufsichten zum Anfertigen von HA für die Schüler, die morgens als erste ankommen, ggf. für alle

### b) seitens der Lehrerinnen und Lehrer des HJK

- Angabe, wie lange etwa für die HA benötigt werden sollte
- HA vor dem Stunden-Ende stellen, in jüngeren Klassen schriftlich an der Tafel fixieren
- HA im Klassenbuch eintragen für den Tag, für den sie aufgegeben sind
- differenzierte Aufgaben für unterschiedlich leistungsstarke Schülerinnen und Schüler im Sinne einer stärkeren Individualisierung (Förderung)
- Stärkung und individuelle Förderung von Schwächeren in den Phasen des Unterrichts
- regelmäßige Besprechung (und Bewertung) der HA, d. h. auch loben und kritisieren
- dafür Sorge tragen, dass Schülerinnen und Schüler, die Fehlstunden hatten, diese nacharbeiten können
- Koordinierung der Gesamtbelastung der HA durch den Klassenlehrer durch Feedback von Schülerinnen und Schülern oder deren Eltern
- bei Schwierigkeiten, Angebot von Gesprächen mit Eltern, Beratung über individuelle Maßnahmen
- die Priorität der HA liegt bei der Fächergruppe 1
- in den Doppelstunden soll während der Übungsphasen gezielt auf die HA hingearbeitet werden
- bei größerer Dichte der HA diese über einen längeren Zeitraum (z. B. eine Woche) verteilen (Wochenplan beachten)

### **c) seitens der Schülerinnen und Schüler**

- regelmäßige und sorgfältige Erledigung der HA
- HA in den Schulplaner und zuhause in den Wochenplan eintragen, festlegen, wann was in welcher Reihenfolge zu erledigen ist (die Klassen 5 – 7 haben eine Einführung in „Time-Management“ und Wochenplan am HJK erhalten)
- die Anforderungen der HA analysieren
- sich Zeit lassen, nicht einfach nur „abarbeiten“, sondern beim Bearbeiten der Aufgaben lernen
- den Lehrerinnen und Lehrern mitteilen, dass sie einen Teil der HA nicht selbständig lösen konnten oder viel mehr Zeit als angegeben für die Lösung bzw. Anfertigung der HA benötigen dazu bei Schwierigkeiten den Versuch eines Lösungsansatzes aufschreiben und versuchen, die Probleme schriftlich zu benennen, evtl. Fragen dazu aufschreiben
- in der Schule sorgfältig mit den HA der Mitschüler vergleichen
- bei falschen Lösungen die Probleme im Unterricht ansprechen und Fragen stellen
- vermeiden, nicht gemachte HA in der Schule (im Bus) von Mitschülern abzuschreiben
- nach Fehlstunden einem sinnvollen Plan folgend in den Fächern die HA nacharbeiten

### **d) seitens der Eltern**

- Schaffen guter Rahmenbedingungen für eine ruhige Bearbeitung der HA
- Zeigen von deutlichem Interesse für die HA und die Inhalte des Unterrichts
- Mitteilung an den Lehrenden am besten an den Klassenlehrer, wenn ihre Kinder deutlich kürzer oder länger für die HA benötigen als vorgesehen (oder vom Lehrer angegeben)
- bei Schwierigkeiten die HA nicht selbst bearbeiten, sondern mit dem Kind sprechen
- Mitarbeit bei der Organisation der HA, wenn dies erwünscht ist
- Wahrnehmung von Möglichkeiten, mit den Lehrenden über ihr Kind zu sprechen: Elternabende, Elternsprechtage...
- die HA als festen Bestandteil des Familienlebens ansehen

### **e) Sonderfall Klassen 5**

- Einführung von Time-Management und Wochenplan in der ersten Schulwoche („in Steinfeld ankommen“)
- Grundregeln zum Anfertigen von HA einführen
- alle Lehrerinnen und Lehrer achten auf Sauberkeit, Ordnung und sachliche Richtigkeit bei der Heftführung bzw. der Anfertigung der HA
- bei der ersten Fremdsprache Englisch Lernstrategien entwickeln, die sich von denen der Grundschulen evtl. unterscheiden
- Wochenplan einüben
- besonders auf die Bearbeitungszeiten achten (evtl. Zeiten notieren)
- lernen, sinnvolle Pausen zu machen (auch hier Zeiten notieren)